

# **Antrag**

**Initiator\*innen:** VCP Bundesleitung und VCP Bundesrat (beschlossen am: 30.04.2023)

**Titel:** Beitragserhöhung ab 2024

## **Antragstext**

1 Die Bundesversammlung möge beschließen:

2 Gemäß §3 Abs. 1. Der Beitragsordnung setzt die Bundesversammlung die Anteile des  
3 VCP-Beitrags für die Bundesebene ab dem 01.01.2024 in folgender Höhe fest:

4 · Standardbeitrag: 84,00 EUR jährlich

5 · Ermäßigter Beitrag: 24,00 EUR jährlich

## **Begründung**

6 Zu dieser Begründung gehören die angehängten Folien, die diese Begründung besser  
7 verständlich machen sollen:

8 Der VCP-Beitrag setzt sich aus den Anteilen der verschiedenen Ebenen zusammen.

9 Jede Ebene legt den Anteil selbst fest. Die Bundesebene zieht den gesamten

10 Beitrag ein und leitet die Anteile der anderen Ebene an die VCP-Länder weiter.

11 Die Beitragsweiterleitung kann nur an Gliederungen erfolgen, deren

12 Gemeinnützigkeit anerkannt ist.

13 In diesem Antrag geht es um die Höhe des Bundesanteils.

14 Wir schlagen vor den Beitrag anzuheben, weil unsere Kosten steigen, nicht weil

15 wir mehr Geld für neue Dinge ausgeben wollen. Welche Kosten sind das? Dazu ein  
16 paar Beispiele:

17 • Veranstaltungen: Die Übernachtungskosten und Verpflegungskosten für unsere  
18 Gremien und Seminare sind gestiegen.

19 • Die Bahn erhöht regelmäßig Ihre Ticketpreise, diese werden bei unseren  
20 Veranstaltungen zu 100% vom VCP erstattet.

21 • Die Personalkosten steigen. Wir sind im Tarif der Diakonie und bezahlen  
22 unseren Mitarbeitenden nach diesem Vertrag und nach neuen Tarifabschlüssen  
23 erhöhen sich hier unsere Kosten.

24 Auf der anderen Seite fährt z.B. die EKD Ihre Unterstützung zurück. Hier  
25 bekommen wir jedes Jahr weniger Geld.

26 Um diese Effekte abzufangen hat der Bundesrat zur letzten Beitragsanpassung eine  
27 mittelfristige Finanzplanung beschlossen:

28 • Die vom BR beschlossene mittelfristige Finanzplanung sieht alle vier Jahre  
29 eine Beitragssteigerung vor. Während dieser vier Jahre ist der Beitrag  
30 konstant.

31 • Während die Kosten stetig steigen, ist der Beitrag zu Beginn etwas über  
32 den Kosten und zum Ende der vier Jahre niedriger.

33 Aktuell ist der VCP in einer Situation, in der die letzte Beitragserhöhung sechs  
34 Jahre zurückliegt. Nachdem die BV mit der letzten Beitragsanpassung bis 2021  
35 einen konstanten Beitrag beschlossen hat, wurde es im letzten Jahr versäumt,  
36 eine Anhebung in die Wege zu leiten. Aufgrund der deutlich geringeren Ausgaben  
37 in der Pandemie ist bei der Haushaltsaufstellungen 2021 und 2022 nicht  
38 aufgefallen, dass eine Beitragserhöhung nötig geworden ist.

39 Die Bundesversammlung hat im letzten Jahr Mitgliederwachstum als Schwerpunkt für  
40 den Verband gesetzt.

41 Wir haben die Effekte der Mitgliederentwicklung mit in diesem Antrag einfließen  
42 lassen und drei Szenarien entwickelt.

43 1. Kein Wachstum: Der Beitrag müsste um 30€ steigen und in 4 Jahre wieder.

44 2. Sehr starkes Wachstum (8,5%): Der Beitrag müsste nur um 10€ steigen und  
45 könnte mittelfristig sinken.

46 3. Gesundes Wachstum (0-4%): Der Beitrag steigt um 23€ (Szenario A) bzw. 20€  
47 (Szenario B) und muss dann bei konstantem Wachstum nicht mehr angehoben  
48 werden.

49 Wir haben in diesem Antrag das Szenario 3B gewählt. Wir halten ein gesundes  
50 Wachstum für möglich. Sollten wir stärker Wachsen können wir den Beitrag wieder  
51 senken. Sollten wir langsamer Wachsen müssen wir den Beitrag aber nicht sofort  
52 wieder erhöhen, was aber über einen längeren Zeitraum mit geringem Wachstum  
53 trotzdem der Fall sein könnte.

54 Das Szenario 3B sieht auch die Anhebung des ermäßigten Beitrags vor, der in der  
55 Praxis jedoch ein Familienbeitrag ist, die genaue Begründung wird dazu findet  
56 Ihr in dem Antrag zur Ordnungsanpassung.

57 Auch wenn der Familienbeitrag angehoben wird, ist es immer noch viel günstiger  
58 als Familie angemeldet zu sein, als z.B. mit zwei Vollzahlenden angemeldet zu  
59 sein.

60 Für alle, die sich das nicht leisten können, schaffen wir mit dem ebenfalls  
61 gestellten Antrag zur Ordnungsänderung Beitragsbefreiung, die Möglichkeit, ohne  
62 Probleme trotzdem Mitglied zu bleiben. Die Begründung dazu ist auch bei jenem  
63 Antrag nochmal zu finden.

64 Uns ist bewusst, dass niemand gerne mehr bezahlen möchte, aber wir hoffen, dass  
65 wir die Notwendigkeit hier verdeutlichen und euch eine Perspektive für die  
66 Zukunft aufzeigen konnten.

## **PDF Anhang**

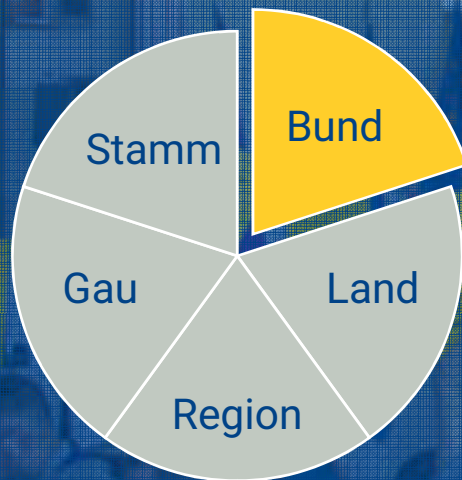


VERBAND CHRISTLICHER  
PFADFINDERINNEN UND  
PFADFINDER

# Beitragsentwicklung

# Beitragsentwicklung

## Wie funktioniert der VCP-Beitrag?



Der VCP-Beitrag setzt sich aus den Anteilen der verschiedenen Ebenen zusammen:

Jede Ebene kann die Höhe des eigenen Anteils frei festlegen.

Die Bundesebene zieht den gesamten Beitrag jährlich ein und leitet die Anteile der anderen Ebene an die VCP-Länder weiter.

Die Beitragsweiterleitung kann nur an Gliederungen erfolgen, deren Gemeinnützigkeit anerkannt ist.

>> Heute reden wir über die Höhe des Bundesanteils.

<<

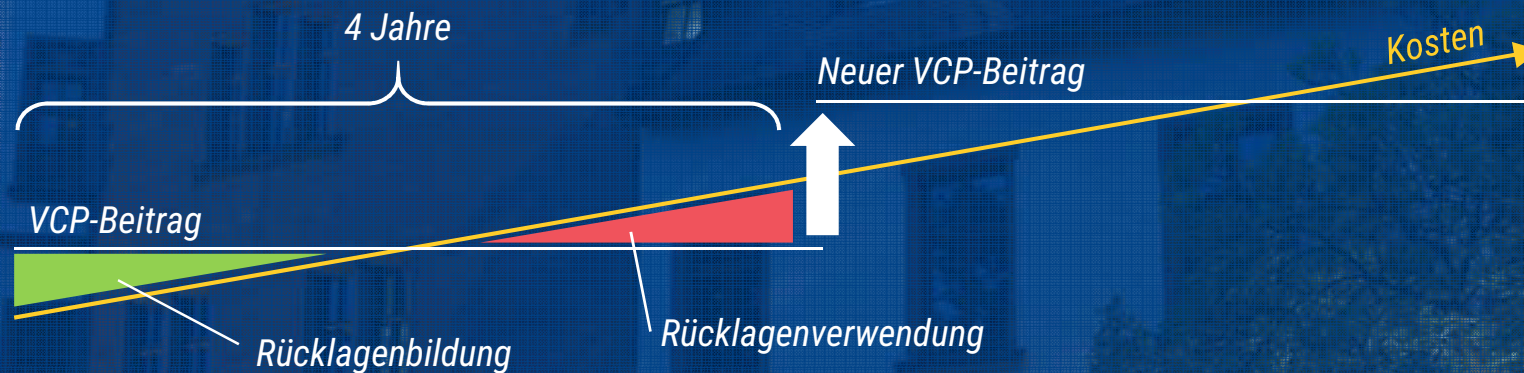
# Beitragsentwicklung

## *Welche Kosten steigen eigentlich?*

- *Veranstaltungen: Die Übernachtungskosten und Verpflegungskosten für unsere Gremien und Seminare sind gestiegen.*
- *Die Bahn erhöht regelmäßig Ihre Ticketpreise, diese werden zu 100% vom VCP erstattet.*
- *Die Personalkosten steigen. Wir sind im Tarif der Diakonie und bezahlen unseren Mitarbeitenden nach diesem Vertrag und nach neuen Tarifabschlüssen erhöhen sich hier unsere Kosten.*
- *...*
- *Auf der anderen Seite fährt z.B. die EKD Ihre Unterstützung zurück. Hier bekommen wir jedes Jahr weniger Geld.*

# Beitragsentwicklung

## Ansatz der mittelfristigen Finanzplanung



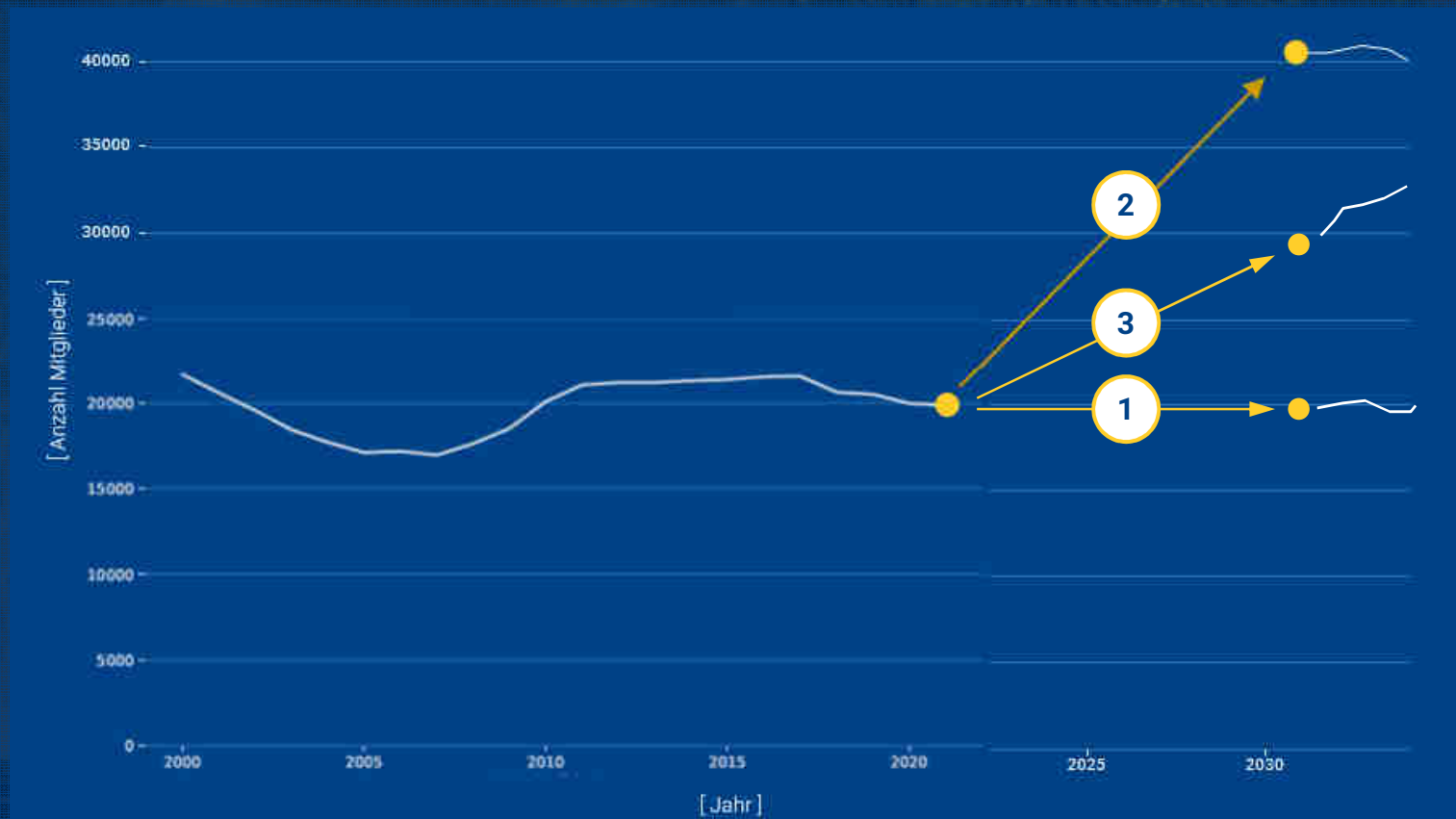
- Die vom BR beschlossene mittelfristige Finanzplanung sieht alle vier Jahre eine Beitragssteigerung vor. Während dieser vier Jahre ist der Beitrag konstant.
- Während die Kosten stetig steigen, ist der Beitrag zu Beginn etwas über den Kosten und zum Ende der vier Jahre niedriger.





# Beitragsentwicklung

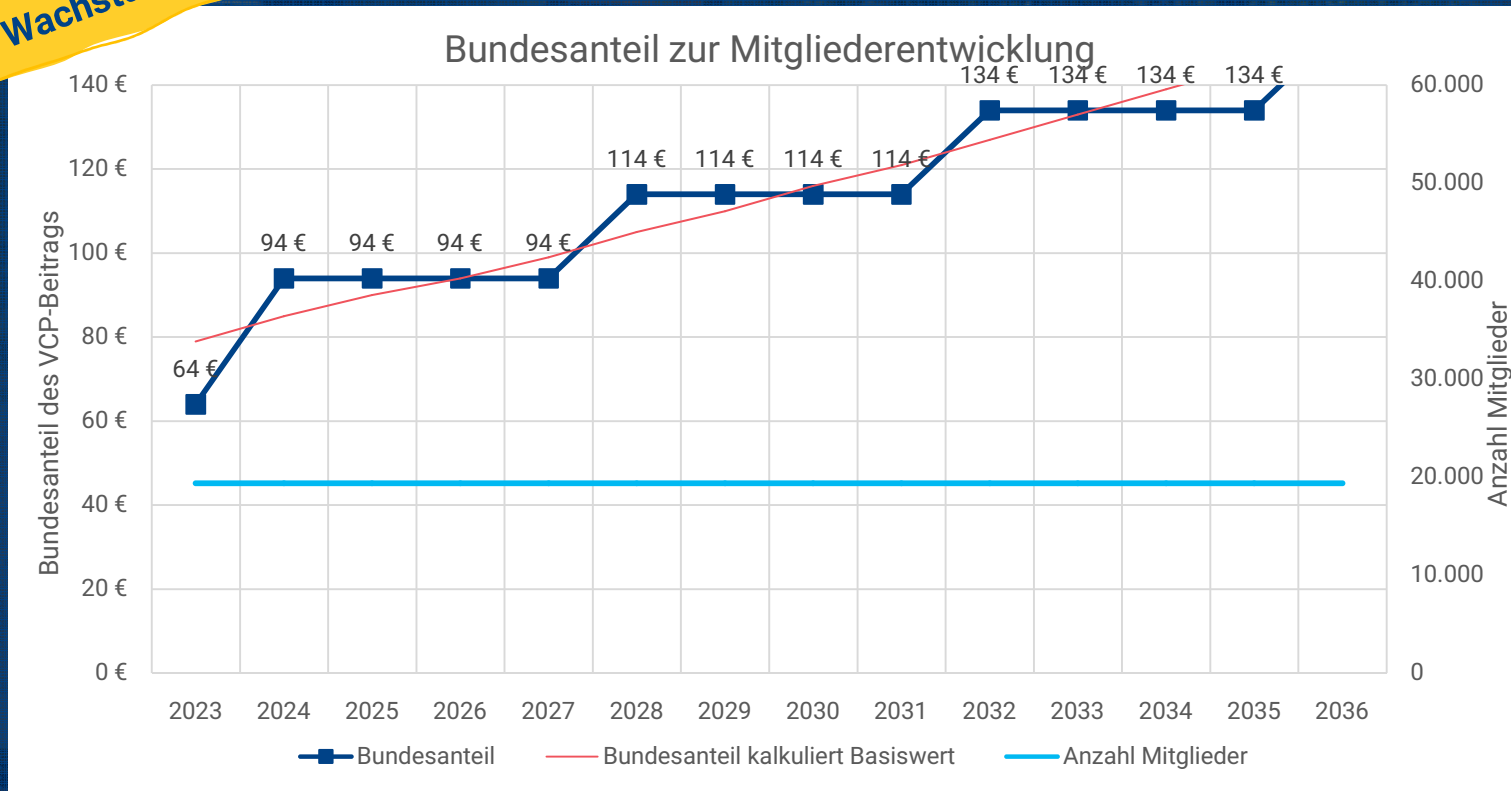
## Mitgliederentwicklung des VCP



# Beitragsentwicklung

## Szenario 1: Kein Mitgliederwachstum

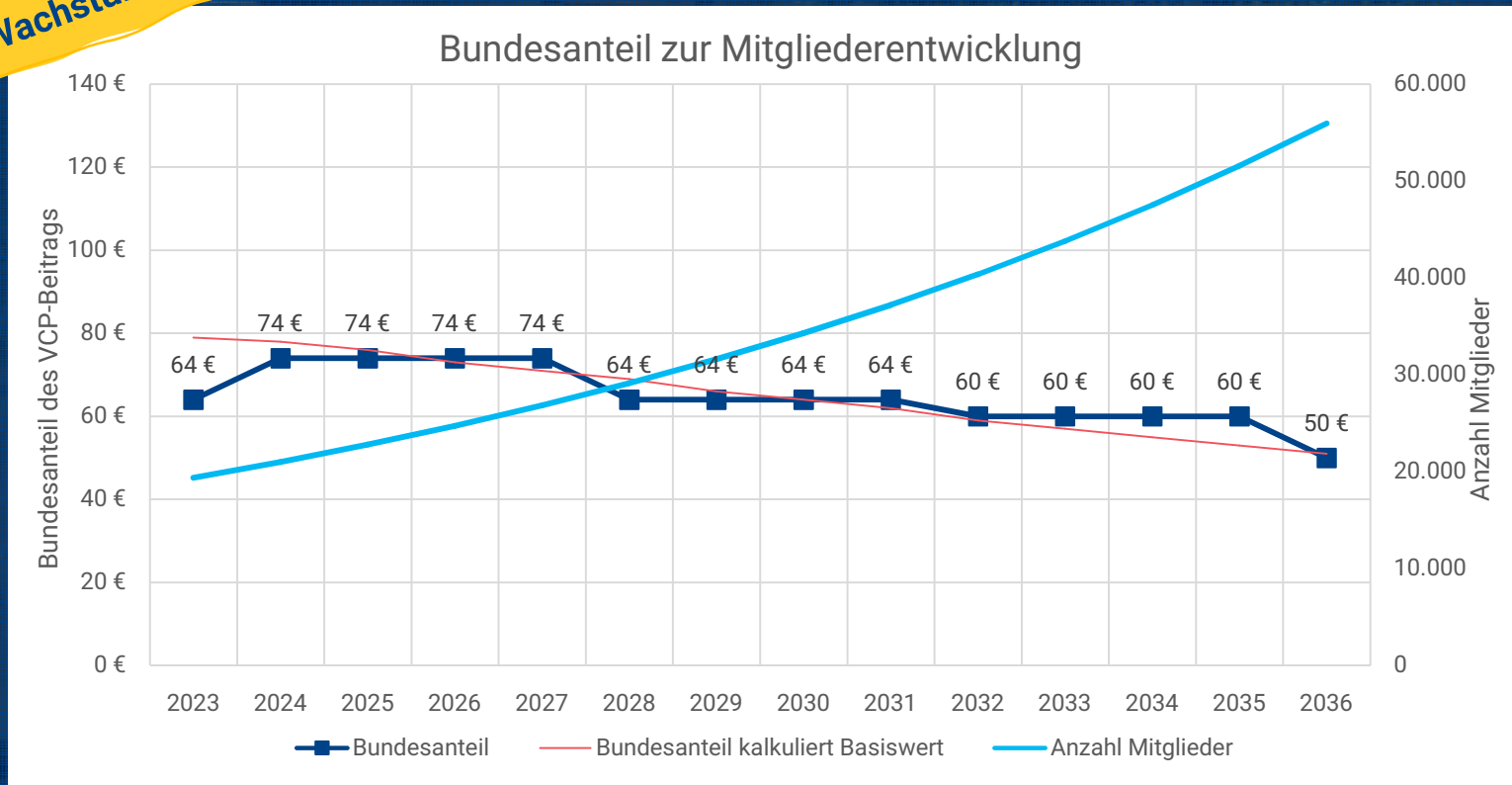
0 % Wachstum



# Beitragsentwicklung

## Szenario 2: Mitgliederwachstum gem. unserer Ziele

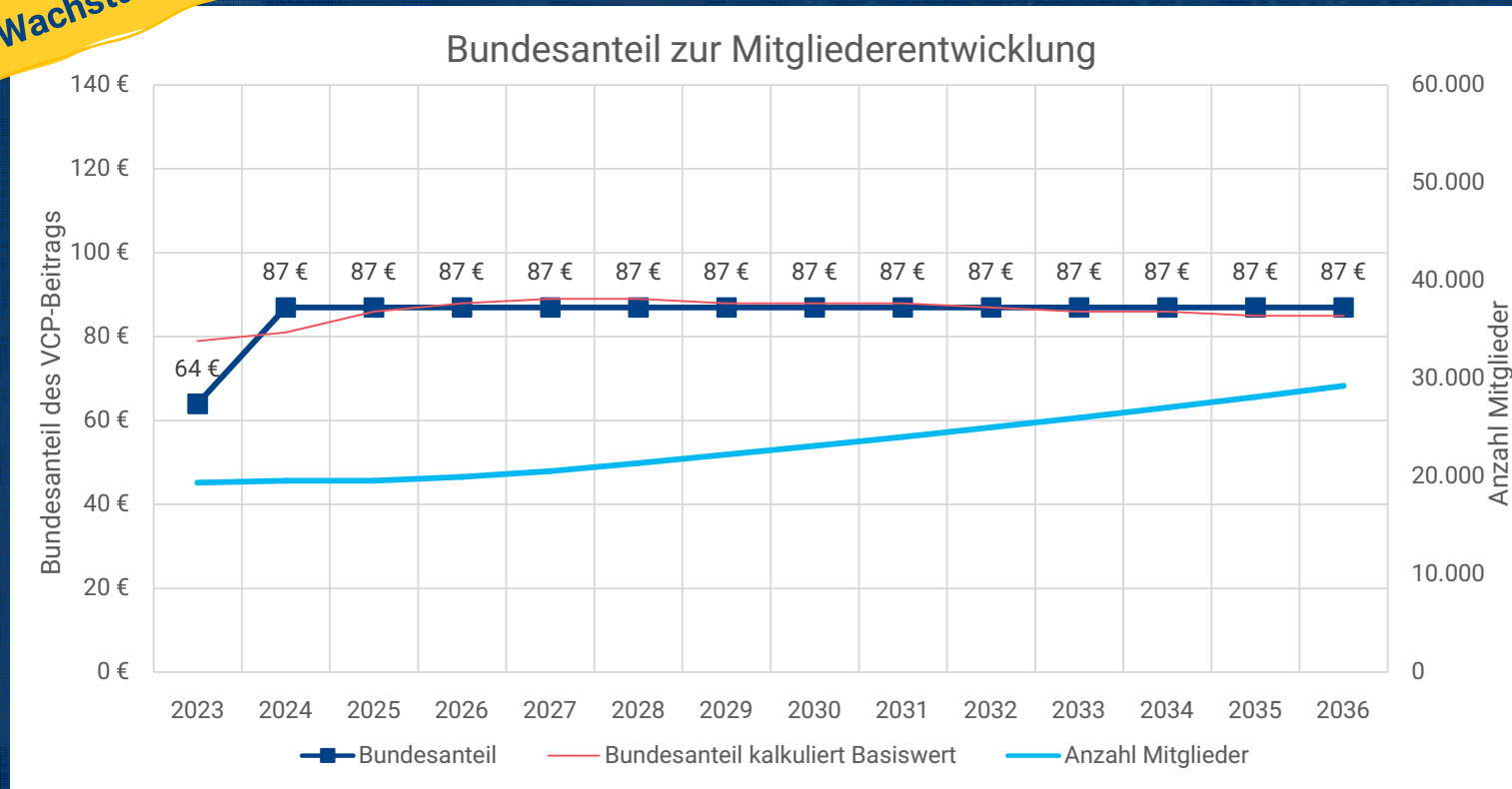
8,5 % Wachstum p.a.



# Beitragsentwicklung

## Szenario 3a: Moderates Mitgliederwachstum

0 - 4 % Wachstum p.a.



# Beitragsentwicklung

## Szenario 3b: Moderates Mitgliederwachstum

0 - 4 % Wachstum p.a.  
24 € erm. Beitrag

Bundesanteil zur Mitgliederentwicklung

